

Um zu zeigen was man aus alten Latenrosten so alles machen kann, wollten wir mit euch einen durch Buckminster Fuller inspirierten geodätischen Dombau. Es entsteht eine architektonische Besonderheit, bei der sich die dreieckigen Elemente gegenseitig stabilisieren und dadurch dem Gebilde eine sehr hohe Stabilität verleihen. Ihr seid ein-

Podiumsdiskussion:
Kunst im öffentlichen Raum
Kunst im öffentlichen Raum! Ja, nein, vielleicht? Das Thema Kunst im öffentlichen Raum wird vielerorts heiß debattiert. Die eine Stadt ist zugestimmt Kunstwerken, die andere weigert sich. Konsequenz jeder Gegenwartskunst: Raum zu geben.
Was ist der Ausweg? Ein Mittelweg? Und was bedeutet uns überhaupt Kunst im öffentlichen Raum? Und wie schaut es denn in meiner Stadt aus? In Bamberg? Zeit für eine Podiumsdiskussion zum Thema mit zentralen Vertretern des Kunst- und Kulturbetriebs der Stadt Bamberg. Kommt und redet mit!
Es nehmen teil: 2. Bürgermeister Dr. Christiane Lange (Kulturbürgermeister), Künstler Bernd Wagenerhaus, Prof. Bernd Goldmann (u.a. ehem. Direktor des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia), Martin Köhl (ehem. Leiter der VHS), Franz Ulrich (Regierungsbaumeister, Architekt, Stadtplaner). Moderation: Christoph Gatz (Architekt).
So. 24.5., 15.00 Uhr

LIVE-MUSIK



Piano Interrupted (London, UK)
»Musik, die atmet wie ein warmer Sommerregen« – so wird sie beschrieben, die Musik von Piano Interrupted. Man darf sich freuen auf elektronische Kompositionen und Live-Klavier.
Do. 21.5., 21:00 Uhr



Darboux (Bamberg, GER)
It's jazzy Postrock featuring Something. Die vierkommafunkpöfige Band aus Bamberg zerschießt Schubladen und mischt breite, kraftvolle Gitarrenkompositionen mit jazzigen Zutaten. Begriffe wie »sphärisch«, »dynamische« und »atmosphärische« deuten an, wie die Musik wirkt. Anstatt nach treffenden Adjektiven zu suchen, schließt man aber besser die Augen und lässt sich von instrumentalten Kompositionen in eine eigene Welt katapultieren.
Do. 21.5., 22:00 Uhr

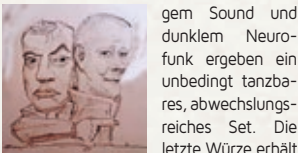


Vvhile (Belgrad, SER)
Vvhile gründete sich im Juni 2011 in Belgrad. Die zwei Musiker legten schnell ihre Punk-Outfits ab und überschritten die Grenzen zum experimentellen Noise Pop. Schamlos verknüpft das Duo raue Gitarrensounds mit Falsettgesang, trommelt verführerische Beats und erzeugt atmosphärische Klanglandschaften.
Do. 21.5., 23:30 Uhr



Ryan O'Reilly (London, UK)
Nicht nur seine Herkunft – geboren in England mit irischen Eltern – und seine mit 10 Jahren begonnene musikalische Karriere machen Ryan O'Reilly zu einem perfekten Singer/Songwriter. Es ist seine Musik, die inspiriert von Joe Strummer, Bob Dylan und Gillian Welch, einer Note von American/Irish Folk und Heartland Rock und der Erfahrung eines Weltgersten die Herzen berührt. Kommt, schließt die Augen und lauscht!
Fr. 22.5., 17:00 Uhr

phuzzle (Leipzig, GER)
Phuzzle aus Leipzig sind zwei Vinyl-Puristen, deren gemeinsamer Nenner im Drum & Bass liegt. Ihre gegensätzlichen Vorlieben zwischen liquidem, poppi-



gem Sound und dunklem Neurofunk ergeben ein unbedingt tanzbares, abwechslungsreiches Set. Die letzte Würze erhält die Mischung durch eine Prise Hip Hop, Dancehall und Bassmusic.
Fr. 22.5., 19:00 Uhr



bird berlin (Nürnberg, GER)
Blühend glitzernd und glänzend duftend fliegen bird berlins Federn ans Ohr. Stampfende Beats beben in unser Gemüt und lassen die Tanzfüße fanatisch kreischen. »Wir sind wie Gold« gibt die letzte Antwort auf die nie gestellte Frage, was mit uns Tänzern in den dunklen Nächten wirklich wurde. Staunt, tanzt und lacht! Kitsch und dadaistisch-ironische Momente sind garantiert!
Fr. 22.5., 20:00 Uhr



Mandrax Queen (Bamberg, GER)
Die Königin auf dem Weg zur Krönung.

DONNERSTAG, 21.5.

	Reithalle	Hof	Kapelle	Werkstatt
11.00				
11.30				
12.00				
12.30				
13.00				
13.30				
14.00				
14.30				
15.00				
15.30				
16.00				
16.30				
17.00				
17.30	Eröffnung			
18.00				Vernissage
18.30				
19.00	Wem gehört die Stadt?			Kunstausstellung
19.30		StadtStatuen	Recht auf Stadt Diskussion	
20.00				
20.30				
21.00				
21.30	Piano Interrupted			
22.00				
22.30				
23.00	Mercier			
23.30				
24.00				
0.30	Avventur			
1.00				
1.30				
2.00				
2.30				
3.00				
3.30				
4.00				
4.30				
5.00				

FREITAG, 22.5.

	Reithalle	Hofbühne	Hof/Hinterhof	Kapelle	Werkstatt
11.00					
11.30					
12.00					
12.30					
13.00					
13.30					
14.00					
14.30					
15.00					
15.30					
16.00					
16.30					
17.00					
17.30		Ryan O'Reilly		Siebrand & Paint Workshop	Smart Cities?!
18.00					
18.30					
19.00					
19.30					
20.00					
20.30					
21.00					
21.30					
22.00					
22.30					
23.00					
23.30					
24.00					
0.30					
1.00					
1.30					
2.00					
2.30					
3.00					
3.30					
4.00					
4.30					
5.00					

SAMSTAG, 23.5.

	Reithalle	Hofbühne	Hof/Hinterhof	woanders	Kapelle	Werkstatt
11.00						
11.30						
12.00						
12.30						
13.00						
13.30						
14.00						
14.30						
15.00						
15.30						
16.00						
16.30						
17.00						
17.30						
18.00	Sherlock Holmes Stadt_atmen	Morphil	Repair-Café	Der kleine Muck	Siebrand & Paint Workshop	Konversations-gelände → im Café Stall
18.30						
19.00						
19.30						
20.00	We Stood Like Kings					
20.30						
21.00						
21.30						
22.00						
22.30						
23.00						
23.30						
24.00						
0.30						
1.00						
1.30						
2.00						
2.30						
3.00						
3.30						
4.00						
4.30						
5.00						

SONNTAG, 24.5.

	Reithalle	Hofbühne	Hof/Hinterhof	woanders	Kapelle	Werkstatt
11.00						
11.30						
12.00		Stinkwater, TN	Weißwurst-Frühstück			
12.30						
13.00						
13.30						
14.00						
14.30						
15.00						
15.30						
16.00						
16.30						
17.00						
17.30						
18.00						
18.30						
19.00						
19.30						
20.00						
20.30						
21.00						
21.30						
22.00						
22.30						
23.00						
23.30						
24.00						
0.30						
1.00						
1.30						
2.00						
2.30						
3.00						
3.30						
4.00						
4.30						
5.00						

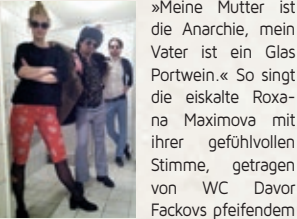
- Allgemein
- Livemusik
- Workshop
- Theater/Tanz/Akrobatik
- Kunstaussstellung
- Film/Literatur
- DJ/Electro/Visuals
- Kinderprogramm
- Symposium

Mandrax Queen ist auf dem aufsteigenden Ast und kommt natürlich an der kontakt-Bühne nicht vorbei. Ihr Stoner-Funk-Groove-Rock schenkt der Band viel Beachtung und Auszeichnungen. Treibende Beats, knackige Riffs und ein markanter Auftritt charakterisieren dieses Trio, das seinen fetzigen Stiefel unbeirrt durchzieht.
Fr. 22.5., 21:30 Uhr



LED (Köln, GER)
Das Duo aus Köln unterlegt druckvolle, tanzbare Bassmusik mit akustischem Drumset. Sie spielen ein Set aus Live-Remixen bekannter Tracks und eigenen Kompositionen. Die Band ist ein Geheimtipp der Kölner Musikszene, in NRW schon gut herumgekommen und auf dem kontakt-Festival ein gern gesehener Gast. Subbässe, Hooklines und straighte Beats – das hat Bamberg dringend nötig!
Fr. 22.5., 23:00 Uhr

The Rakete Bangkok Boys & Roxana Maximova (Bamberg, GER)



Akkorden und umschmeichelnd von Pjotr Pistolovs Trommelwirbeln. Die beliebteste Band des Landes Molwanien hätte ihre Heimat längst beim Eurovision Song Contest vertreten dürfen, wenn der Staat endlich offiziell anerkannt wäre.
Fr. 22.5., 00:00 Uhr

morphil (Frankfurt, GER)
Ein Geschwisterpaar mit Gitarren und charakterstarken Stimmen: Die gute alte Kunst des Liedermachens darf auf unserem Festival natürlich nicht fehlen! Ganz offen und ehrlich, ganz ohne Schminke – Indie-Pop von morphil.
Sa. 23.5., 15:00 Uhr



Boxgalopp (Bamberg, GER)
Das Musikkonglomerat Boxgalopp hat sich dem wilden und ungestümen Musizieren verschrieben. Sie greifen Melodien aus Franken und anderen Regionen der Welt auf, verpanschen sie im großen Volksmusik-Kochtopf und zaubern daraus wunderschöne Musikstücke zum Tanzen, Zuhören und Mitsingen. Es steppt und tanzt: Macht Euch auf blaue Zehen und überraschend viel Spaß gefasst!
Sa. 23.5., 16:30 Uhr



snaredrum (Aarhus, DK)
Snaredrum sind vier Freunde aus einer Kleinstadt in Dänemark die eine Vorliebe für poppige Melodien und Indie-Rock haben. Mittlerweile leben sie in Aarhus und sind eine der beliebtesten Bands der dort seit drei Jahren sprudelnden Punkszene. In klassischer Besetzung mit zwei Gitarren, Bass und Drums bringen die vier Jungs eine gutgelaunte, junge Power auf die Bühne. Man muss nicht berühmt sein, um gute Musik zu machen!
Sa. 23.5., 18:30 Uhr



Bolzen (Bamberg, GER)
Bolzen machen einen energetischen Mix aus Stonerrock, Psychedelic und Doom welcher das Gehör mit fuzziigem Gitarrensound, einem erschütterndem Bass und rumpelndem Schlagzeug zwischen außerdimensionalen Sphären oszillieren lässt. Effektgeladen, klobig und unwunderschöne Musikstücke zum Tanzen, Zuhören und Mitsingen. Es steppt und tanzt: Macht Euch auf blaue Zehen und überraschend viel Spaß gefasst!
Sa. 23.5., 20:00 Uhr



Violent Video (New York, USA)
Noch ein Fang von der dänischen Küste! Das Kopenhagener Label Subsuburban schickt das Trio aus Brooklyn, NYC, um die Welt und auf unsere Bühne. Straighte Beats, treibender Bass und flächige Gitarren – dazu eine verzerrte, röhrende Stimme. Knarziger Retro-Sound à la »Joy Division« geht immer!
Sa. 23.5., 21:00 Uhr



Civil Civic (London/UK, Barcelona/ES)
Dieses Duo ist in Bamberg längst nicht mehr unbekannt. Die zwei gebürtig australischen Soundexperten treten gemeinsam mit ihrem dritten Bandmitglied (einem Drumcomputer namens »The Box«) auf und produzieren einen wuchtig melodiosen Sound, der weltweit Anerkennung findet. Die komplexen Arrangements tragen Früchte des Prog-Rock und elektronischer Musik, sind aber nichts weniger als ein musikalisches Unikat. Bitte nicht verpassen!
Sa. 23.5., 22:30 Uhr



Stinkwater, TN (Bamberg, GER)
Stinkwater, Tennessee ist jener Ort, wo sich die Klangschaaffenden treffen: Sieben Freunde, ihre Werkzeuge aus Holz, Draht, Blech und Fell, und jede Menge handgemachte Musik. Man hebt das Weißbier (Frühschoppen!) und freut sich!
So. 24.5., 11:00 Uhr



Body & Soul Percussion & Dance (Bamberg,GER)
Es wird perkussiv und akrobatisch! Westafrikanische Rhythmen auf Djembe und Basstrommel bringen den Hof in Schwingung. Und sonst und dazu und überhaupt? Na, Breakdance natürlich! Wir begrüßen das Body & Soul Percussion Orchestra und die Tänzer unter der Leitung von Werner Silzer und Chris Griebel!
So. 24.5., 13:00 Uhr

O-BAnd (Bamberg, GER)
O-was? Na O-BAnd halt – ein soziales Projekt der offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe Bamberg. Diese bunte



Truppe ist nicht irgendeine Band. Um ihre Musik zu erleben, sind nicht nur die Ohren gefragt. Augen auf, für eine junge integrative Band, wie es sie kein zweites Mal in Oberfranken gibt!
So. 24.5., 14:00 Uhr



Gesprächskonzert (Mannheim, GER)
Der Pianist Johannes Mnich am Klavier. Ein Gesprächskonzert mit Tiefgang. Technik und Triviale durch die Metropolen der Musik aus Klassik und Romantik – Wien, Weimar und Paris. Große Werke erklärt: zum Entspannen, für Einsteiger*innen und (Wieder-)Entdecker*innen.
So. 24.5., 15:00 Uhr



Dampf (Bamberg, GER)
Drei duftige Jungs machen duftige Musik. Die Basis: Guter alter Anzug-Beat. Lasst euch überraschen oder tanzt einfach!
So. 24.5., 18:00 Uhr

Kings of Dubrock (Hamburg, GER)

»Dub Rock ist wie Beton: Es kommt darauf an, was man daraus macht.« Freut euch! Wir haben es hier nämlich mit einer ganz vorzüglichen Variante dieses Gemisches zu tun: The Kings of Dubrock mit Jacques Palminger, Viktor Marek und Rica Blunck bringen eine Melange aus Dadaismus, Referenzenfeuerwerk und



unheimlicher Tanzbarkeit auf die Bühne, die niemanden kalt lässt!
So. 24.5., 21:00 Uhr



Mein Sohn William (Rennes, FR)
Frisch und frech! Die Musik des französischen Duos Mein Sohn William ist ein Wirbelwind aus Gitarrenloops, witzigem Gesang, 80er-Synthiesound und viel Humor. Mal kindisch, mal düster – in welche Schublade soll man die Band stecken? Sollen wir sie vielleicht einfach dadaistischen Elektro-Pop nennen?
So. 24.5. 23:00 Uhr

DJ/ELECTRO/VISUALS



Mercler (Schweinfurt, GER)
Aus dem Jazz-Funk kommend und nach

dem Grundsatz »Quality club music can and should be performed live« verbindet Mercier analoge Sounds mit aktuellen Möglichkeiten der Produktion. Es wird viel improvisiert und heraus kommt eine Mischung aus Jazz, Funk, Soul, French House und Disco, die Mercier erfrischend intuitiv mit seinen Songs werbt.
Do. 21.5., 22:30 Uhr

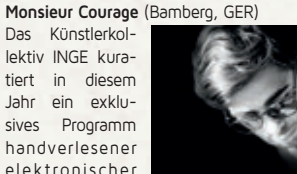


Avventur (Clermont-Ferrand, FR)
Avventur ist Franzose, das ist klar. Aber wie beschreibt man seine Musik? Er selbst sagt: Sie ist ein Liebestruck – eine witchcraft love-potion, die berausenden Rauch erzeugt. Atme ihn ein oder nicht – it's your choice! Mögliche Nebenwirkungen: Entweder du tanzt oder du weinst. Du wirst dich fragen: liebst du noch? Avventur verspricht die Stunde der Wahrheit.
Do. 21.5., 00:00 Uhr

Rumpelkopf (Dresden, GER)
Unser Freund Rumpelkopf! Bei der »Veranstaltung öffentlicher Vergnügung« lie-



ben gelernt, laden wir den Dresdner Kassetten-DJ nochmal zu unserem Festival ein. Er präsentiert ein buntes Potpourri der guten Laune, einen fantasievollen Blumenstrauß schweißtreibenden Allerlei: aufbrausender Balkan, tobende Polka, leidenschaftlicher Folk und knackiger Klezmer! Tanzt, Kinder, tanzt!
Fr. 22.5., 23:00 / 01:00 Uhr

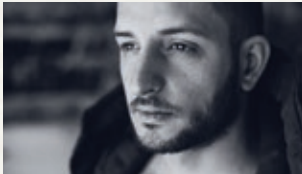


Monsieur Courage (Bamberg, GER)
Das Künstlerkollektiv INGE kuratiert in diesem Jahr ein exklusives Programm handverlesener elektronischer Musik mit Visuals. »Raus in die Stadt« – entsprechend steht die Reithalle im Zeichen urbaner Sounds. Namentlich: Techno. Den Beginn macht Monsieur Courage persönlich, Bamberger DJ und treuer Weggefährte des kontakt-Festivals.
Fr. 22.5., 00:00 / 4:30 Uhr

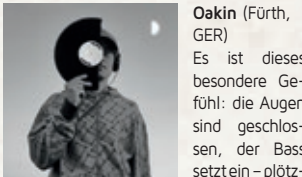


Dányel (Köln, GER)
Musik verbreiten, sie für andere zugänglich und erlebbar machen – das ist die Philosophie des DJ und Produzenten Dányel. Er lebt und wirkt in Köln und und ist dort für seine »massiv groovenden« Sets bekannt. Diese leben von der Mischung aus kompromisslosem Techno

und hypnotischen Melodien.
Fr. 22.5., 00:30 Uhr

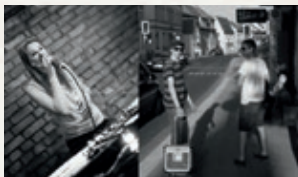


Synthek (Berlin, GER)
Wie könnte ein Technoprogramm mit urbanem Anspruch bestehen, ohne einen Gast aus der Hauptstadt einzuladen? Synthek betreibt das Label »Natch Records«, ist ein international gefragter DJ und zur Zeit im legendären Club »Tresor« fest engagiert – einem der bekanntesten Technoclubs der Welt. Sein kraftvolles, meisterhaft gemixtes Set wird die Reithalle für eine Nacht in einen Techno-Tempel verwandeln.
Sa. 23.5., 02:30 Uhr



Oakin (Fürth, GER)
Es ist dieses besondere Gefühl: die Augen sind geschlossen, der Bass setzt ein – plötzlich – und man spürt die Gänsehaut am ganzen Körper. Oakin entführt das Publikum in ein Sound-Universum voller antiken ordentlichen Anschub durch die Li-ebe zum HipHop. Klatsche in die Hände und bewege, alles was du hast: Es wird laut, es wird gut!
Sa. 23.5., 23:30 Uhr

Green Planet & Tina Slotta (Dresden, GER)
Beim dritten Besuch der Herren vom grünen Planeten beehren sie uns nicht nur mit feinem Drum'n'Bass sondern auch mit



weiblich-vokalem Support von Tina Slotta. Jazz, Soul und die große Welt des Basses stehen uns bevor.
Sa. 23.5., 00:00 Uhr



Robert Thomys & Tün Ni (Bamberg,GER)
Von Deep House über Electro, Future bis hin zum Electro-Swing. Freut euch auf einen schwungvollen sonnig-eklektisch-elektrischen Nachmittag mit Robert Thomys und Tün Ni!
So. 24.5., 15:30 Uhr

Andreas Stefi (Schweinfurt, GER)
Die ersten Plattenspieler kaufte er sich 2001 und hat sich seither quer durch die elektronische Musik gespielt. Angefangen



mit Techno und Jungle erweiterte er stetig das Repertoire. Der aktuelle Sound: elektronisch und abwechslungsreich. Ein Spiel der Stile!
Sa. 23.5., 03:00 Uhr

Robert Thomys & Tün Ni (Bamberg,GER)
Von Deep House über Electro, Future bis hin zum Electro-Swing. Freut euch auf einen schwungvollen sonnig-eklektisch-elektrischen Nachmittag mit Robert Thomys und Tün Ni!
So. 24.5., 15:30 Uhr

kontakt-kollektiv (Bamberg, GER)
Hier dreht sich gut aufgelegte Kunst auf den Rädern der Plattenteller. Und weil Kultur auch während des laufenden Kunstbetriebs Raum braucht, kehrt das kontakt_klang_kollektiv mit den Musik-Maiselmännchen herr dunkl, käpt'n karacho, pink mike, fischer&skamrahl und A. Wilmarowitsch feinste Klänge unter dem Teppich hervor, um diese schöne Veranstaltung öffentlicher Vergnügung zum Abschluss zu bringen. Die Musik wird so hell aus den Fenstern von Reithalle und Kapelle leuchten, dass auch Caspar, Melchior und Balthasar zur